

## **1. Datenschutzinformationen zum Bewerbungsverfahren**

Nachstehend informieren wir Sie gemäß Art. 13 DS-GVO über die Verarbeitung der von Ihnen erhobenen Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses. Sollten Sie Fragen zu Verarbeitung Ihrer Daten haben, können Sie sich jederzeit gerne an uns oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

### **Identität des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Verarbeitung der von Ihnen erhobenen Daten ist:

#### **Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V.**

Postfach 10 19 42

50459 Köln

Tel.: 0221 4981-1

### **Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:**

Unseren zuständigen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

legitimis GmbH / Dellbrücker Straße 116 / 51469 Bergisch Gladbach

E-Mail: [datenschutz@iwkoeln.de](mailto:datenschutz@iwkoeln.de) / Web: [www.legitimis.de](http://www.legitimis.de)

### **Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage:**

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt nur auf Grund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO) zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Bewerbung. Im Falle einer Einstellung erfolgt eine Weiterverarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO zum Zweck der Durchführung des Arbeitsverhältnisses.

### **Datenkategorien und Datenherkunft:**

Die Daten für den Bewerbungsprozess sind folgenden Kategorien zuzuordnen: Stammdaten, Kommunikationsdaten sowie Daten über Kenntnisse und Fähigkeiten wie Zeugnisse, Lebenslauf, Beurteilungen. Die Daten aus den genannten Datenkategorien werden uns von Ihnen durch die Zusendung Ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt.

### **Empfänger und Drittstaatentransfer**

Ihre Daten werden nur an den für die Bewerbung zuständigen HR-Mitarbeiter innerhalb desjenigen IW-Verbundes weitergegeben, bei dem Sie sich beworben haben. Kommen Sie in die nähere Auswahl, so werden Ihre Daten auch an die Entscheidungsträger der entsprechenden Abteilung weitergegeben. Darüber hinaus findet keine Weitergabe an Dritte statt.

### **Ihre Rechte:**

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer Daten stehen Ihnen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DS-GVO zu:

- Recht auf Auskunft
- Berichtigung
- Löschung
- Einschränkung der Verarbeitung
- Datenübertragbarkeit

Außerdem steht es Ihnen frei, der Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit zu widersprechen. Möchten Sie von Ihrem Recht Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an uns per E-Mail: [kenkenberg@iwkoeln.de](mailto:kenkenberg@iwkoeln.de)

### **Dauer der Speicherung**

Im Fall eines Widerrufs durch Sie, werden Ihre Daten innerhalb von 2 Wochen nach Eingang des Widerrufs gelöscht. Sollten wir Sie für die betreffende Position nicht berücksichtigen können, werden Ihre Daten nach 6 Monaten gelöscht ab dem Zeitpunkt, ab dem Sie eine entsprechende Nachricht von uns erhalten haben. Dies gilt, sofern einer Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

### **Keine automatisierte Entscheidungsfindung**

Es wird keine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) durchgeführt.

### **Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:**

Sie haben gemäß Art. 77 DS-GVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Zum Beispiel können Sie sich an die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestr. 2-4

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

Fax: 0211/38424-10

E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

Grundsätzlich können Sie sich jedoch an jede in Deutschland befindliche Datenschutz-Aufsichtsbehörde Ihrer Wahl wenden.

## **2. Allgemeine Pflichten der Nutzer**

Der Nutzer verpflichtet sich zur rechtmäßigen Nutzung des Bewerbermanagementsystems. Er versichert, im Rahmen der Nutzung keine strafrechtlich relevanten Inhalte zu verbreiten sowie nicht gegen sonstige Rechte Dritter zu verstoßen. Insbesondere untersagt ist die Verbreitung von jugendgefährdenden, pornografischen, extremistischen und rassistischen Inhalten. Ebenso untersagt sind Virenangriffe sowie der Missbrauch der Anwendungen für einen Eingriff in die Sicherheitsvorkehrungen eines fremden Netzwerks, Hosts oder Accounts.

Der Nutzer erklärt sich damit einverstanden, dass alle Mitteilungen, die dieses Nutzungsverhältnis betreffen, per E-Mail versandt werden können, soweit nicht gesetzlich eine andere Form zwingend vorgeschrieben ist.

### **Verantwortlichkeit**

Die Institut der deutschen Wirtschaft Köln ist gemäß Teledienstgesetz sowie Mediendienste-Staatsvertrag für fremde Inhalte nur dann verantwortlich, (1) wenn die Institut der deutschen Wirtschaft Köln Kenntnis von den rechtswidrigen Handlungen oder den Inhalten hat und die Institut der deutschen Wirtschaft Köln im Falle von Schadensersatzansprüchen auch die Tatsachen oder Umstände bekannt sind, aus denen die rechtswidrige Handlung oder die Inhalte offensichtlich werden, oder (2) wenn die Institut der deutschen Wirtschaft Köln nicht unverzüglich tätig geworden ist, um die Inhalte zu entfernen oder den Zugang zu ihnen zu sperren, sobald die Institut der deutschen Wirtschaft Köln diese Kenntnis erlangt hat.

### **Verstoß gegen die Nutzungsbestimmungen**

Die Institut der deutschen Wirtschaft Köln ist berechtigt, rechtswidrige Inhalte (z.B. Inhalte, die gegen gesetzliche oder behördliche Verbote oder gegen die guten Sitten verstoßen) ohne vorherige Abmahnung des Nutzers aus den Anwendungen zu entfernen. Zudem behält sich die Institut der

deutschen Wirtschaft Köln vor, in diesen Fällen ein temporäres oder auch unbegrenztes Nutzungsverbot auszusprechen. Der Nutzer wird von einer solchen Maßnahme unverzüglich unterrichtet. Ein Erstattungsanspruch des Nutzers wird hierdurch nicht begründet.

Erlangt die Institut der deutschen Wirtschaft Köln von einer unerlaubten Handlung des Nutzers Kenntnis oder wird die Institut der deutschen Wirtschaft Köln von einer vermeintlich unerlaubten Handlung durch Dritte in Kenntnis gesetzt, kann die Institut der deutschen Wirtschaft Köln im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die personenbezogenen Daten ggf. an die Strafverfolgungs- und Ordnungsbehörden weitergeben.